Corner

3. Liga: Niederlage zum Schluss

FC Rot-Schwarz Thun - FC EDO Simme 3:2

Es war so weit: der FC EDO Simme bestritt das letzte Spiel der Saison 14/15. Es war ein durchzogenes Jahr mit vielen Hochs und Tiefs. Für die Simmentaler war jedoch klar, dass das Spieljahr mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen werden sollte. Die letzte Partie fand am Sonntagmorgen auswärts beim FC Rot-Schwarz Thun statt. Die Thuner wurden von den Simmentalern in der Hinrunde noch mit einer 5:1-Packung nach Hause geschickt, doch im Verlauf der Rückrunde spielte sich Rot-Schwarz auf Platz zwei während EDO in der hinteren Tabellenregion Fuss fasste. Eine spannende Ausgangslage für das letzte Spiel...

EDO startete gut und hatte bereits nach wenigen Zeigerumdrehungen die ersten Chancen. Durch die Morgenmüdigkeit waren die Augen wohl noch nicht ganz offen und dementsprechend blieb die Partie torlos. Aber auch die Gastgeber versteckten sich nicht und kamen zu ihren Möglichkeiten. Doch Reinhard stand immer richtig und konnte alles, was auf ihn geflogen kam, parieren. Die Sonne brannte gnadenlos auf die Köpfe der Spieler und das ging an die Substanz. Schon früh versuchten beide Teams mit langen Bällen zu agieren um die langen Laufwege zu umgehen. Ein solch langer Ball führte dann schliesslich auch zum ersten Treffer des Spiels. Die Thuner spielten den Ball in die Schnittstelle der Innenverteidigung, der Thuner Stürmer konnte auf Reinhard losziehen und bezwang ihn. EDO wirkte zuerst geschockt, fing sich aber ziemlich schnell. Es brauchte eine starke Aktion von Duracell-Hase Röthlisberger, dem die Hitze nichts antun konnte. Er schüttelte in der eigenen Hälfte gleich drei Gegenspieler ab und setzte schlussendlich noch Jungen optimal ein. Der abgebrühte Stürmer blieb einmal mehr ruhig vor dem Tor und glich zum 1:1 aus. Das wars von den ersten 45 Minuten.

In der zweiten Hälfte wollte EDO nachlegen, doch es waren die Thuner, die mehr Spielanteile hatten. Die Gäste versuchten daher mit schnellen Kontern Nadelstiche zu setzen, doch für die "Kaltblütigkeit" war es wohl mittlerweile zu heiss. Auch die Thuner konnten ihre Chancen nicht in Tore ummünzen, was vor allem Reinhards Paraden zu verdanken war. In der 65. Minute war es dann wieder Dauerläufer Röthlisberger, der den Ball rund 20 Meter vor dem Tor zugespielt bekam. Ohne gross zu zögern schoss er aufs Tor der Thuner. Der Torwart der Gastgeber konnte den Aufsetzer nicht richtig einschätzen und liess den Ball passieren. Nach der Führung suchten die Simmentaler die Entscheidung und drückten auf den dritten Treffer. Doch auch die Thuner gaben nicht auf und so war es ein offener Schlagabtausch. Jungen stand nach einer tollen Kombination plötzlich vor dem Rot-Schwarz Keeper. Sein Schuss war jedoch zu unplatziert und der Schlussmann ahnte die Ecke. Dann ging es schnell. Zu schnell für EDO. Der Torwart leitete einen Konter ein, der damit endete, dass vier Thuner gegen zwei EDO'ler anlaufen konnten. Diesen Gegenstoss konnte der gegnerische Stürmer zum 2:2 nutzen. Nun waren richtig Emotionen in der Partie. Nach jedem Duell wurde fleissig diskutiert, denn jeder fühlte sich benachteiligt. Schlussendlich führte ein Missverständnis zwischen Jutzeler und Reinhard in der 87. Minute noch zum 3:2. Die Zeit reichte für die Simmentaler nicht mehr um den erneuten Rückstand zu korrigieren.

Die Niederlage schmerzt natürlich, auch wenn sie für beide Teams nicht von grossen Bedeutung war. Sie steht aber symptomatisch für die Saison der Simmentaler. Die Cleverness und Abgeklärtheit fehlte in den meisten Partien, so auch heute. Wer bei einer Führung mit vier gegen zwei ausgekontert wird, spielt zu wenig routiniert. Die Saisonpause gibt daher die optimale Möglichkeit an solchen Mängeln zu arbeiten. Der nächste Termin für die erste Mannschaft steht jedoch schon bald an. Es ist das Freundschaftsspiel gegen den SV Erlenbach am Main, das gleichzeitig auch das Abschiedsspiel von Peter Blum sein wird. Diese Partie findet am 20. Juni um 16.00 Uhr in Erlenbach statt. Wir sehen uns dort. HOPP EDO

Es spielten:
FC EDO Simme: Reinhard, Bratschi, Jutzeler, Ueltschi, Wüthrich, Blank, Röthlisberger (88. Min Küng), Klossner, Brügger (75. Min Mani), Blum (65. Min Küpfer), Jungen

Tore:
28. Min 1:0; 44. Min 1:1 Jungen; 65. Min 1:2 Röthlisberger; 78. Min 2:2; 87. Min 3:2

Text: L. Wüthrich